

Historisches Bürgerfest am Roten Tor

GESCHICHTE / Zehn Tage mit Ritterturnieren,
Gauklern und Landsknechts-Lagerleben.

Augsburg. Vom 30. Juli bis zum 8. August findet in den Roten-Torwall-Anlagen das Historische Bürgerfest statt. Veranstalter ist die Interessengemeinschaft Historisches Augsburg unterstützt von der Stadt Augsburg.

Ritterturniere an den beiden Festwochenenden (jeweils freitags bis sonntags) sind Höhepunkte des zehntägigen Programms, das außerdem von Gauklern und Musikanten, Landsknechten, Marketenderinnen, Schwarzpulverschützen, historischen Handwerkskünsten und zahlreichen weiteren Gruppen und Darbietungen gestaltet wird. Im Stil der Renaissance gekleidete Augsburger sind als Patrizier, Bürger oder Handwerker zu sehen. Kindern werden Märchenerzähler, eine Holzpferdchen- und eine Kegelbahn, Singen am Lagerfeuer der Landsknechte, Bogenschießen und Stockbrotbacken geboten. Am Mittwoch, 4. August, steht ein Kindernachmittag auf dem Programm.

Das im zweijährigen Rhythmus ausgetragene Historische Bürgerfest wird am Freitag, 30. Juli, um 17 Uhr nach dem Einzug aller Mitwirkenden durch Ober-

bürgermeister Dr. Kurt Gribl eröffnet. Akteure und Aktionen kann man anschließend täglich, und zwar bis Sonntag, 8. August, jeweils ab nachmittags bis gegen Mitternacht, erleben.



Zwischen den Attraktionen des Historischen Bürgerfest wandeln „Patrizier“ in stilechten Kostümen. Renaissancegewänder kann man sich bei der Interessengemeinschaft Historisches Augsburg leihen. Fotos: privat

Mehr Infos zum Programm im Internet unter www.historisches-buergerfest-augsburg.de. (pm)